

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1913-1914**

29.9.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 29. September 1913.

4. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Abonnementskarten)

So ist das Leben.

Einaktstück in drei Aufzügen mit neun Figuren mit einem Prolog von **Franz Webelind**.
In Szene gesetzt von Dr. **Wilm Stronacher**.

Personen:

Riold, König von Andrien	Felix Baumhuth	Der Oberster	Oscar Pich
Prinzessin Nina, seine Tochter	Kira Gorkens	Der Procurator des Königs	Georg Höder
Peter Földi, Schatzkammerverwalter	Earl Tappert	Der Richter	Emil Schindler
Hilary Földi, sein Sohn	Wendhold Rüschdam	Der Gerichtsdiener	Paul Gammels
Adrian Botari	Clara Hertel	Ein Schenkwirt	Otto Kirschner
Pauline, seine Frau	Max Schneider	Ein Kunsttrichter	Otto Hertel
Ida, ihre Tochter	Felix von Kronen	Ein Schauspieler	Karl Krenn
Ein Bedienter	Ernst Müller	Ein Kuppler	Margarete Bir
Ein Haushälter	Isabel Meier	Erster Theaterdiener	Wilhelm Baffmann
Ein Bedienter	Julius Schneider	Zweiter Theaterdiener	Gertrude Krenn
Milch	Max Schneider	Ein Edelknecht	Georg Pich
Max	Germanus Benschel	Ein Bedienter	Karl Krenn
		Erster Sänger	Georg Pich
		Zweiter Sänger	Georg Pich
		Dritter Sänger	Georg Pich

Quartiermeister, Richter, Bürgermeister, Schreibens-Bell, Theaterbedienter, Ködner und Kellner.

Pausen nach dem ersten und zweiten Aufzuge.

Schluss des Vorverkaufes am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr. Ende: einviertel elf Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Ordnung	1. St. 0,40 — 2. St. 0,30 — 3. St. 0,20 — 4. St. 0,10 — 5. St. 0,05 — 6. St. 0,02 — 7. St. 0,01 — 8. St. 0,005 — 9. St. 0,002 — 10. St. 0,001	Ordnung	1. St. 0,40 — 2. St. 0,30 — 3. St. 0,20 — 4. St. 0,10 — 5. St. 0,05 — 6. St. 0,02 — 7. St. 0,01 — 8. St. 0,005 — 9. St. 0,002 — 10. St. 0,001	Ordnung	1. St. 0,40 — 2. St. 0,30 — 3. St. 0,20 — 4. St. 0,10 — 5. St. 0,05 — 6. St. 0,02 — 7. St. 0,01 — 8. St. 0,005 — 9. St. 0,002 — 10. St. 0,001
---------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Umbuchung von Rollen über Berlin bleibt vorbehalten. Einrückstellen werden nur bei Bedarf übertragung zur Verfügung kommen.
In den Kassen wird nur abgesetztes Geld angenommen.
Die Plätze werden am nächsten Freiheitsfest gratis, jedoch können sich die Plätze bis zur nächsten Pausenzeit reservieren.
Es wird immer geboten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses und bei Kassaübergang zu helfen.
Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten derselben mit brennender Zigarette u. d. g. ist verboten.
Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Besoldung (Kassier) aufhalten.
Insbesondere sind dem nächsten Theaterbesucher abzugeben. Über die Insulten befindet sich eine vollständige Erklärung in der Besoldung. Die Insulten können von den Eigentümern auf dem Hausbureau des Hoftheaters verlangt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.
Zur Beheizung von Wohnungen steht das Telefon der Besoldung zur Verfügung.

Kauf: Adolf Gallego.

Spielplan.

Dienstag, den 30. September:	6. A. Die Entführung aus dem Serail. Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittwoch, den 1. Oktober:	7. B. Zum erstenmal: Der Menschenfreund. Anfang 7 1/2 Uhr.
Donnerstag, den 2. Oktober:	8. C. Grüne Oftern. Anfang 7 1/2 Uhr.
Freitag, den 3. Oktober:	6. B. Carmen. Anfang 7 Uhr.
Samstag, den 4. Oktober:	1. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. Die Jungfrau von Orléans. Anfang 7 1/2 Uhr. Vorverkauf für die Abonnenten am Montag, den 29. September, vormittags 9—11 Uhr, Nebenfolge A, B, C, je eine halbe Stunde; allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 30. September, vormittags 9 Uhr an. Von Donnerstag, den 2. Oktober, vormittags 9 Uhr werden für diese Vorstellung an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters keine Vorverkaufsgeldscheine erhoben.
Sonntag, den 5. Oktober:	7. A. Tiesland. Anfang 7 Uhr.
Montag, den 6. Oktober:	8. B. Romeo und Julia. Anfang 7 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 1. Oktober: **1. Abonnementsvorstellung. Zum erstenmal: Così fan tutte (So machen's alle).** Anfang 7 Uhr.